

Kirchenkino: Unsere Kirche wird zum Kinosaal

Martinsbote Galgenen

Pfarrblatt November 2026

Kirchenkino: Unsere Kirche wird zum Kinosaal

Ab Oktober flimmert es bei uns. Einmal im Monat, jeweils am letzten Donnerstag, verwandelt sich unsere Kirche in einen Kinosaal – mit allem, was dazugehört. Wir starten am Donnerstag, 29. Oktober und enden am Gründonnerstag, 25. März, mit einem Film, der die Passion aufgreift. Das Kirchenkino wird lichtbedingt jeweils über die Wintermonate stattfinden. Der Eintritt ist immer frei mit Kollekte.



Der Reiz liegt für uns im Raum selbst. Die Kirche kennen die meisten vom Gottesdienst, von Taufen und von Beerdigungen. Im Kirchenkino erlebt man sie ganz anders – dunkel, mit einer Leinwand und einem Film. Man sitzt dort, wo man sonst betet, und lässt sich auf etwas ein, das berührt, unterhält und manchmal auch aufwühlt. Das Schöne ist: Der Kirchenraum kann beides.

Zur Auswahl stehen drei unterschiedliche Filme. Welcher Film läuft, entscheidet ihr: Zu jedem Abend stehen im Vorfeld Titel zur Auswahl, und ihr stimmt ab für den ***«Wunschfilm des Monats».*** Abstimmen könnt ihr über das Sekretariat, Instagram, Mail oder WhatsApp (siehe Homepage).

Vor dem Film gibt es einen kurzen Gedankenanstoss, der vielleicht zu einem späteren Austausch anregt.

Unser Kirchenkino ist ein Silent-Kino: Der Ton kommt direkt über die Kopfhörer ans Ohr. Die beste Möglichkeit, ein Filmerlebnis zu haben, bei dem nichts im Hall untergeht.

Ein Tipp: Unsere Kirche ist nur leicht geheizt, es wird erst richtig gemütlich mit einer Decke von zu Hause. Heizkissen haben wir vor Ort.

Zwei besondere Termine wollen wir schon jetzt ankündigen:

Am 24. Dezember zeigen wir am Nachmittag einen Weihnachtsfilm für Kinder.

Am 31. Dezember gibt es im Anschluss an den Film ein gemütliches Silvesterabendessen.

Wir freuen uns auf viele gemütliche Abende mit euch.

Für das Seelsorgeteam – Christina Mariño

Pastorale Mitarbeiterin und Pfarreileitung:
Corinne Mäder
Natel: 079 819 84 32
Mail: pastoralarbeit@kg-galgenen.ch

Pfarr-Administrator
Br. Patrik Schäfli

Sakristan
Adelbert Hüppin
Natel: 079 902 90 37

Sekretariat
Daniela Ebnöther
Katholisches Pfarramt
Kirchweg 1, 8854 Galgenen
Telefon: 055 440 13 94
Mail: sekretariat@kg-galgenen.ch
Homepage: www.kg-galgenen.ch

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag von 9.00–11.30 Uhr

Aktuelle Termine können auch immer auf unserer Homepage nachgeschaut werden.

Für Ihre Agenda…

…besondere Anlässe im Monat November 2026

– ***Sonntag, 1. November, Allerheiligen***
Kein Gottesdienst um 9.30 Uhr!
14.00 Uhr Gottesdienst mit Kletus Hutter, unter Mitwirkung des Kirchenchors, anschliessend Gräberbesuch. «Kafistubä» im Martins-Träff

– ***Sonntag, 8. November, Patrozinium St. Martin***
09.30 Uhr Festgottesdienst mit Br. Paul Meier, musikalisch begleitet vom Gospelchor Wädenswil und Mitwirkung der 2. Klassen.

– ***Mittwoch, 11. November, Martins-Umzug***
18.00 Uhr Der Umzug startet vor der Pfarrkirche St. Martin, musikalisch unterstützt von Musikantinnen und Musikanten vom Musikverein Galgenen.
Alle Schulkinder begleiten «Martin auf dem Pferd» mit selbstgeschnitzten Räben. Am Schluss gibt es für alle einen kleinen Umtrunk.

– ***Freitag, 13. November, Elisabethen-Messe***
09.30 Uhr Elisabethen-Messe mit Vreni Ziltener und der Frauen- und Müttergemeinschaft Galgenen (FMG) im Martins-Träff.
Anschliessend serviert die FMG einen Apéro mit anschliessendem gemeinsamem Zusammensein

– ***Montag, 23. November, Kirchgemeindeversammlung Galgenen***
20.00 Uhr Generalversammlung der Kirchgemeinde Galgenen im Martins-Träff, mit einer musikalischen Einstimmung des Kirchenchors.
Alle sind herzlich eingeladen.

– ***Sonntag, 29. November, Erster Adventsonntag***
09.30 Uhr Gottesdienst mit Br. Willi Anderau, musikalisch begleitet vom Flötenensemble.
In dieser Feier wird der Hirte Elay auf den Weg zu den Familien geschickt.
09.00–12.00 Uhr Sunntigskafi für ALLI im Martins-Träff, zum gemütlichen Schwatz bei Kaffee und Kuchen.
17.00 Uhr Adventkonzert des Musikvereins Galgenen

Unsere Gottesdienste

Sonntags

09.30 Uhr Gottesdienst

Werktagsgottesdienste

Mittwoch und Samstag:
Eucharistiefeier um 09.30 Uhr

Beerdigungsgottesdienste

Nach Vereinbarung

Gedächtnisgottesdienste:

Mittwoch, Samstag und Sonntag

Beichtgelegenheit

Nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Achtung:
Ab Mittwoch, 4. November
bis Ostern 2027
finden die Werktagsgottesdienste
im Martins-Träff statt!
(bis auf einzelne Ausnahmen)

Gottesdienste im November 2026

1. Sonntag, HOCHFEST, Allerheiligen
09.30 **KEIN** Gottesdienst
14.00 Festgottesdienst mit Br. Kletus Hutter, unter Mitwirkung des Kirchenchors, anschliessend Gräberbesuch.
Kollekte für die Pfarrkirche St. Martin
«Kafistubä» im Martins-Träff

***4. Mittwoch –** Hl. Karl Borromäus*
09.30 Eucharistiefeier im Martins-Träff mit Pfarrer Thomas Rellstab

7. Samstag
09.30 Eucharistiefeier im Martins-Träff mit P. Uwe Augustinus

8. 32. Sonntag im Jahreskreis, Patrozinium
09.30 Festgottesdienst mit Br. Paul Meier, unter Mitwirkung des Gospelchors Wädenswil und den 2. Klassen
Kollekte für die Pfarrkirche

***11. Mittwoch –** Hl. Martin*
09.30 Eucharistiefeier im Martins-Träff mit Pfarrer Thomas Rellstab
18.00 Martins-Umzug

13. Freitag
09.30 **Elisabethen-Messe mit Vreni Ziltener,** gestaltet von der Frauen- und Müttergemeinschaft Galgenen
Kollekte für das Elisabethenwerk

14. Samstag
09.30 Eucharistiefeier im Martins-Träff mit Pfarrer Thomas Rellstab

15. 33. Sonntag im Jahreskreis
09.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier, mit Inna Praxmarer
Kollekte für das Priesterseminar St. Luzi

18. Mittwoch
09.30 Eucharistiefeier im Martins-Träff mit Pfarrer Thomas Rellstab

21. Samstag
09.30 Eucharistiefeier im Martins-Träff mit Pfarrer Thomas Rellstab

22. Christkönigssonntag
09.30 Eucharistiefeier mit Br. Paul Meier
Kollekte für die Schweizer Kapuziner, Missionsprokura Olten im Gedenken an Pater Hauser

23. Montag
20.00 **Kirchgemeinde-Versammlung** im Martins-Träff mit einem «Ständli» des Kirchenchor Galgenen

25. Mittwoch
09.30 Eucharistiefeier im Martins-Träff mit Pfarrer Thomas Rellstab

28. Samstag
09.30 Eucharistiefeier im Martins-Träff mit Pfarrer Thomas Rellstab

29. Erster Adventsonntag
09.30 Eucharistiefeier mit Br. Willi Anderau, musikalisch begleitet vom Flötenensemble. Hirte Elay wird auf den Weg geschickt. Kollekte für die kath. Gymnasien im Bistum Chur

09.00–12.00 «Sunntigskafi für ALLI» im Martins-Träff

17.00 ADVENTS-KONZERT Musikverein Galgenen

S T I F T J A H R Z E I T

im Monat November 2026

Mittwoch, 4. November

Josef Schnyder-Diethelm,
Halten, Galgenen

Sonntag, 8. November

Anna Rüttimann-Volgger,
Büelstrasse, Galgenen

Hirte Elay

Ab dem ersten Advent wird die Hirtenpuppe Elay auf Wanderschaft geschickt. Er hat noch freie Kapazität. Geschichten, Rätsel, Spiele und Bastelanleitung, laden ein, bei einem gemütlichen Abend Advent zu feiern.

Einfach melden unter:
katechese@kg-galgenen.ch
oder im Sekretariat: 055 440 13 94

Mit dem Sakrament der Taufe haben wir in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen und wünschen der Familie Gottes Segen:



Ella und Seya Hertig
Getauft am 20. September 2026 in der Pfarrkirche St. Martin in Galgenen. Töchter von Fabienne und Marco Hertig-Winet, Galgenen.

In euren Herzen möge die Gewissheit wohnen, dass nach jedem Unwetter die Sonne wieder scheint.

Im Glauben an die Auferstehung hat ihr Leben vollendet:



Silvia Fleischmann-Achermann

Geboren am: 17. November 1943
Gestorben am: 17. September 2026
Beerdigt am: 02. Oktober 2026

Der Herr ist nahe allen, die zerbrochenen Herzens sind, und hilft denen, die ein zerschlagenes Gemüt haben. Psalm 34,19

Kirchen- und Beerdigungskollekten / Spenden

Im Monat September 2026

6.	Für die Aufgaben des Bistum Chur	Fr. 185.65
13.	Für unsere Ministranten	Fr. 260.55
20.	Bettags Kollekte für Seelsorgeprojekte ganze Schweiz (IM Zug)	Fr. 183.85
27.	Für Migratio Freiburg	Fr. 128.80

Beerdigungen:

– Beerdigungskollekte vom 4. September 2026, Für die Pfarrkirche St. Martin, Galgenen Fr. 493.55

Spenden

– Einzelspende für die Pfarrkirche St. Martin (20.–, 40.–, 20.–) Fr. 80.—

– Einzelspende für die Maria Immerhilf Kapelle Fr. 10.—

Antoniusbrot: Fr. 400.—

Ein herzliches Dankeschön für die grosszügigen Gaben 😊.

Gebetsanliegen im November 2026

des Papstes

Für den rechten Gebrauch des Reichtums
Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

der Schweizer Bischöfe

Viele Menschen träumen von einem Zuhause, doch einige haben kein Dach über dem Kopf. Wir beten zu Gott für die Obdachlosen, dass sie einen geschützten und geborgenen Ort finden.

Öffnungszeiten «Ludothek der March»:

Mittwochnachmittags
16.00 bis 18.00 Uhr
Jeden letzten Samstag im Monat
von 9.00 bis 11.00 Uhr,
ausgenommen im Dezember!
Während den Schulferien und allgemeinen Feiertagen bleibt die Ludothek geschlossen!

Krabbelgruppe:

Jeden Montagmorgen zwischen 9.00 und 11.00 Uhr treffen sich Kinder im Alter von 0 bis 5 Jahren mit ihren Eltern oder Grosseltern im Singsaal des alten MZG Galgenen. In den Schulferien und allgemeinen Feiertagen findet keine Krabbelgruppe statt.

Auskunft / Anmeldung:
Tanja Letsiuk, Natel 078 697 95 55

Spielgruppe Teddybär:

Ab dem 3. Altersjahr haben Sie die Möglichkeit, ihr Kind in die Spielgruppe Teddybär zu geben. In der Spielgruppe lernen die Kinder, ihren Platz in einer Gruppe Gleichaltriger zu finden. Die Spielgruppe befindet sich im Schul-Container an der Martinsstrasse 1a in Galgenen.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei: Angela Lüönd, Buechlistrasse 11, Galgenen, Telefon 078 757 10 70.

Freitag, 13. November, Elisabethen-Messe im Martins-Träff

Details siehe sep. Flyer in diesem Pfarrblatt

23. – 25. November, Advent-Kranznen für Kinder und Erwachsene

Details siehe sep. Flyer in diesem Pfarrblatt

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Presse oder der Homepage (www.fmg-galgenen.ch)!

Neue Ministranten 2026

Am Sonntag, 13. September 2026, konnten wir sechs neue Ministrantinnen/-en, zwei Mädchen und vier Jungen, in den Mini-Dienst aufnehmen. Die anwesenden Minis haben sie während dem Gottesdienst mit dem Minikleid eingekleidet und in den Dienst eingeführt. Auch erzählten sie uns, warum sie als Minis dienen wollen: wegen den lässigen Anlässen, weil die Geschwister auch schon ministrieren oder einfach den Gottesdienst unterstützen wollen.



Ein HERZLICHES Willkommen!



Wie jede Medaille zwei Seiten hat, mussten wir auch sechs grosse Ministrantinnen/-en verabschieden. Das macht uns einerseits traurig, da wir coole junge Leute ziehen lassen, andererseits auch verständlich, durch die Veränderung mit Schule und Arbeit.

Wir hoffen, dass wir ihnen auf ihrem Lebensweg etwas mitgeben konnten und wünschen von Herzen alles Gute!

Tagesausflug der FMG Galgenen 2026





Morgens um 8.15 Uhr fuhr der Mächler Car, besetzt mit 31 Damen und einem Herrn in Galgenen los. Das erste Etappenziel des diesjährigen Ausflugs befand sich am Ägerisee, das Restaurant Buechwäldli. Direkt neben dem Morgarten Denkmal gelegen, genossen wir einen feinen Kaffee und ein Gipfeli. Gut gestärkt, ging die Fahrt danach weiter in die Innerschweiz nach Schwyz zum Fabrikladen der Schokoladenfabrik Felchlin. Trotz Gipfeli im Bauch, haben Alle etwas Süsses zum nach Hause nehmen gefunden. Einige assen bereits vor Ort einen Schoggikuss und schwärmten vom guten Geschmack.



Es ging weiter der Muota entlang vorbei bei der Stoosbahn nach Muotathal und dort noch Richtung Bisisthal zur Husky Lodge. Leider fing es ein wenig zu regnen an, dies war weiter nicht schlimm da wir im Restaurant zum Mittagessen erwartet wurden. Dort wurden wir mit einer feinen Kartoffelsuppe und danach Hackbraten mit Kartoffelstock und Gemüse verwöhnt.



Um 13.30 Uhr kam der Überraschungsgast aus dem Bisisthal und zwar der Wetterschmöcker Roman Ulrich. Er begann bereits als erstes mit einem Witz, auf welchen dann noch mehrere folgten. Er erklärte uns die Geschichte der Wetterschmöcker, über die Gründung vor 79 Jahren und die verschiedenen Arten das Wetter zu deuten. Einer schaut auf die Bienen, der Andere auf das Wild, die Schnecken, Mäuse, Tannenbart oder die Bauern-Regeln (Lostage). So wird das Wetter für den Sommer oder Winter bestimmt. Zwanzig Punkte sind das Maximum bei der Auswertung. Letztes Mal siegte Laimbacher Karl (Tobel Kari) mit 14 ½ Punkten, Roman Ulrich (Jöri) wurde mit 13 ½ Punkten zweiter. Die nächste Herbstversammlung mit dem Vortragen der Wetterprognosen für den Winter ist dann im Oktober in Ilgau.



Wer wollte konnte nach dem Wetterschmöcker-Besuch noch ein Dessert essen oder draussen die Huskys besuchen. So ging dieser Tag sehr rasch vorbei und wir kamen nach einer ruhigen Heimfahrt um 17.30 Uhr in Galgenen an.

Allen ein herzliches Dankeschön für das gute Gelingen dieses Ausflugs.

Karin Vogt-Inderbitzin, Aktuarin FMG Galgenen

Fotos: FMG Galgenen

Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Suche nach dem verschwundenen Diamanten



Am 12. September startete um 9.30 Uhr in Galgenen unser diesjähriger Jublatag. Bei strahlendem Sonnenschein und perfektem Spätsommerwetter warteten rund 40 Kinder gespannt darauf, was sie erwartete.

Am Morgen war Köpfchen gefragt: Bei einer grossen Runde Cluedo mussten die Kinder herausfinden, wer den wertvollen Diamanten gestohlen hatte. War es etwa die wenig gesprächige Velomechanikerin? Oder hatte die Bäckerin von Jasmins Bäckerei etwas damit zu tun? Von Hinweis zu Hinweis kamen die Kinder der Lösung immer näher, bis schliesslich feststand: Der Mann mit dem Werkzeugkasten war der Dieb!

Nach dieser erfolgreichen Ermittlungsarbeit warteten leckere Hotdogs mit Salat auf die hungrigen Detektivinnen und Detektive. Danach blieb genügend Zeit, um sich auszutoben und die Sonne zu geniessen.

Doch dann die schlechte Nachricht: Der gefundene Diamant war eine FÄLSCHUNG!





Also ging die Suche von vorne los. Bei einer grossen Schnitzeljagd quer durch das Dorf folgten die Kinder zahlreichen Hinweisen und machten sich auf die Suche nach dem echten Diamanten. Am Ende konnten alle glücklich und zufrieden nach Hause gehen.

Aber Moment, da war doch noch etwas! In genau zwei Wochen geht es für die Jubla Galgenen ins Herbstlager, und die Kinder kannten das Lagerthema noch immer nicht. Deshalb wartete in der alten Turnhalle noch eine ganz besondere Überraschung – ein grosser Kinoabend!

Und dann endlich der grosse Trommelwirbel … /// Das diesjährige Lagerthema lautet: ICE AGE!

Mit dieser Überraschung ging ein ereignisreicher Jublatag zu Ende. Jetzt steigt die Vorfreude aufs Herbstlager umso mehr!

Alina Arnold, Jubla Galgenen





Fotos: Jubla Galgenen

Jubla-Lager 2026



Am Freitag kam die Jubla Galgenen mit 23 Kindern glücklich aber auch erschöpft von einer gelungenen Lagerwoche nach Hause. Die Schar verbrachte ihr diesjähriges Herbstlager unter dem Motto «Ice Age» in Wyssachen im Kanton Bern.

Bereits bei der Anreise nach Wyssachen war die Vorfreude gross. Eine Woche bei der Ice Age-Herde verbringen zu dürfen und mit ihnen viele Abenteuer erleben zu können, eine einmalige Chance. Bei einem Orientierungslauf am Samstagnachmittag erkundeten die Teilnehmer die Umgebung und fanden sich in ihren Lagergruppen zusammen. In diesen Gruppen bestritten die Teilnehmer in den kommenden Tagen ein abwechslungsreiches Lagerprogramm, bestehend aus verschiedenen Aktivitäten und Spielen.

Am Sonntag bemerkten wir, dass das Eis langsam schmilzt und eine Überschwemmung naht! Um uns davor zu schützen, mussten wir flüchten und uns auf die Wanderung begeben. Auf dem





Weg stellte sich jedoch heraus, dass es sich um einen Fehlalarm handelte und gar nicht unser Tal betroffen ist. Während die Primarschüler den Abend im Lagerhaus mit basteln verbrachten, bauten die älteren Teilnehmer auf der Wiese ihre Zelte auf, um die Nacht draussen zu verbringen – wie jedes Jahr ein unvergessliches Erlebnis.

Nachdem wir den nächsten Morgen alle zusammen mit einem Feldspiel verbracht hatten, wartete ein weiteres Highlight bereits am Nachmittag auf die Oberstufenschüler. Ein gemeinsamer Spaziergang mit Lamas und Alpakas. Abends lernten die Kinder wie man sich bei einem Notfall verhalten muss und wie man erste Hilfe leistet.

In den nächsten beiden Tagen trafen die Kinder auf Dinosaurier und Piraten und halfen den Hauptcharakteren Manni, Sid und Diego verschiedene Herausforderungen zu meistern. Auch das gemeinsame Beisammensein kam im Lager natürlich nicht zu kurz. Ein Abend am Lagerfeuer, begleitet von Schokobananen und gesungenen Liedern ist hier nur ein Beispiel von vielen.



Der Donnerstag, unser letzter ganzer Tag, beginnt mit dem Lieblingsspiel der meisten Kinder, dem Vulkanspiel. Nach diesem anstrengenden Vormittag folgt am Abend die Disco, wo der Lagerabschluss gebührend gefeiert wurde.



Am nächsten Tag begaben wir uns nach gemeinsamen Putzen des Lagerhauses mit vielen neuen Erinnerungen auf den Heimweg und ein unvergessliches Lager ging zu Ende. Und natürlich freuen wir uns bereits jetzt riesig auf das nächste Jahr.

Nora Gyr, Jubla Galgenen

Sunntigskafi für ALLI



Am **Sonntag, 29. November, 9.00 bis 12.00 Uhr**
öffnen wir im Martins-Träff unsere Türen für Sie
und freuen uns über Ihren Besuch 😊.

…immer am letzten Sonntag im Monat

Sunntigskafi-Team und FMG-Galgenen

Frauen- und Müttergemeinschaft Galgenen

Workshop „Kranznen“

Auch in diesem Jahr bietet die FMG Galgenen wieder einen Workshop im „Kranzbinden“ an. Interessierte **Frauen und Männer** können unter fachmännischer Anleitung einer Floristin eigene Dekorationen anfertigen.

Wann:	Montag, 23. Nov., Dienstag, 24. Nov. und **NEU:** Mittwoch, 25. Nov. 2026 jeweils ab 18.00 Uhr
Wo:	bei der Familie Anita und Stefan Ziegler Zeughausstrasse 33A, 8854 Galgenen
Mitbringen:	Baumschere, Kerzen, gewünschte Gefässe, Dekorationsmaterial, Strohringe
Wichtig:	Bitte melden Sie sich, wenn sie Grünzeug abzugeben haben. Gerne nehmen wir Tannen-, Thuja-, Sevi-Äste und Moos an.
Kosten:	CHF 23.00 exklusiv spezielles Bastelmaterial Grünzeug ist im Preis inbegriffen
Anmeldung:	bis 18. Nov. 2026 bei Suter Susanne 055 440 10 82 oder 079 472 91 58

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Wir freuen uns auf gemütliche und kreative Abende.
Frauen- und Müttergemeinschaft Galgenen.



info@fmg-galgenen www.fmg-galgenen.ch

Frauen- und Müttergemeinschaft Galgenen

„Kinderkranznen Basteln“

Die FMG Galgenen bietet auch in diesem Jahr wieder einen Workshop im „Kinderkranznen und Basteln“ an. Als erstes Basteln wir mit der Floristin eine Weihnachtsdekoration und wenn genügend Zeit bleibt, darf auch noch ein Adventsgesteck oder ein Kranz gebastelt werden.

Wann:	Mittwoch, 25. November 2026 ab 14.00 - 16.00 Uhr
Wo:	bei der Familie Anita und Stefan Ziegler Zeughausstrasse 33A, 8854 Galgenen
Mitbringen:	wenn vorhanden Baumschere, Kerzen, gewünschte Gefässe, Dekorationsmaterial, Strohringe
Wichtig:	Bitte melden Sie sich, wenn sie Grünzeug abzugeben haben. Gerne nehmen wir Tannen-, Thuja-, Sevi-Äste und Moos an.
Kosten:	CHF 18.00 im Preis inbegriffen ist ein Zvieri und das Grünzeug
Anmeldung:	bis 18. November 2026 bei Suter Susanne 055 440 10 82 oder 079 472 91 58

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Wir freuen uns auf einen kreativen Nachmittag!
Frauen- und Müttergemeinschaft Galgenen.



Frauen- und Müttergemeinschaft Galgenen

Elisabethen Messe

Elisabethen Messe im Martins-Träff
und anschliessend gemütliches Zusammensein in der Kafistube

Das Elisabethenwerk ist eines der beiden Solidaritätswerke des Frauenbund Schweiz.
In kleinen Projekten der Entwicklungszusammenarbeit engagiert sich das Werk gegen Armut, immer gemäss der Devise
«von Frauen – für Frauen».

Wann: Freitag, 13. November 2026 - 9.30 Uhr

Wo: Martins-Träff, Galgenen

Kosten: keine

Zur Messe und dem Zusammensein sind auch Nichtmitglieder ganz herzlich eingeladen.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Frauen- und Müttergemeinschaft Galgenen.



info@fmg-galgenen www.fmg-galgenen.ch



HAST DU LUST ZUM MITMACHEN?

Weihnachts-Krippenspiel

Es ist nicht mehr weit bis Weihnachten.
Auch dieses Jahr möchten wir euch allen die Türe öffnen, um beim Krippenspiel mitzuwirken.
Fühlst du dich angesprochen?
Melde dich bitte im Pfarreisekretariat
T: 055 440 13 94 / sekretariat@kg-galgenen.ch

24 | DONNERSTAG
DEZEMBER
UM 16 UHR

Kirche St. Martin, Galgenen

Wir freuen uns auf dich!

Corinne Näder

Saint-Augustin

AZB
CH-1890 Saint-Maurice
P.P. / Journal



Anruf beim Notarzt: «Kommen Sie schnell! Mein Mann hat einen Kugelschreiber verschluckt!» «Bin gleich da. Wissen Sie sich in der Zwischenzeit zu helfen?» «Aber ja, ich nehme mir einen Bleistift.»

❁ ❁ ❁

Der Geschäftsführer fragt den Kellner: «Hat denn das Pärchen da drüben noch immer nichts bestellt?» «Nein», erwidert der Ober, «sie zählt noch die Kalorien und er das Geld zusammen!»

❁ ❁ ❁

Meine Freundin hat mit mir Schluss gemacht. Sie behauptet, sie könne es nicht ertragen, dass ich ihr immer widerspreche. Sie ist bei mir zu Hause vorbeigekommen und hat gesagt: «Eddie, wir müssen miteinander reden.» Ich erwiderte: «Aber ich heisse Eric.» Darauf sie: «Siehst du? Nichts kann ich dir recht machen.»

«Wie lange brauche ich noch, bis ich die Prüfung machen kann?», fragt der Fahrschüler. «Drei», antwortete der Lehrer. «Drei Stunden?» «Oh, nein, drei Autos!»

❁ ❁ ❁

«Unter einer Sage», erklärt der Lehrer, «versteht man eine Erzählung, der eine wahre Begebenheit zugrunde liegt, die aber durch rege Phantasie stark ausgeschmückt wird. Wer kann mir eine bekannte Sage nennen? «Da meldet sich Paul: «Die Wettervorhersage!»

❁ ❁ ❁

Zwei Freunde machen eine Radtour. Nach einiger Zeit hält der eine an und lässt die Luft aus den Reifen. «Warum machst du das?», fragt der andere ganz verdutzt. «Ganz einfach, mir war der Sattel zu hoch!»

❁ ❁ ❁

Ein Polizist hält einen Autofahrer an: «Ihr Wagen ist völlig überladen. Ich muss ihnen leider den Führerschein abnehmen!» «Aber das ist doch lächerlich», meint da der Autofahrer. «So ein Führerschein wiegt doch höchstens 50 Gramm!»

❁ ❁ ❁

«Ist deine Mutter verheiratet?», will die Lehrerin von Ramona wissen. «Ja, mit einem Mann.» «Jetzt werde mal nicht frech. Natürlich ist sie mit einem Mann verheiratet». «So natürlich ist das gar nicht», entgegnet Ramona, «mein Bruder ist zum Beispiel mit einer Frau verheiratet».

❁ ❁ ❁

Er klagt: «Meine Gelenke melden Regen» Sie: «Reib sie ein, ich habe Wäsche draussen.»

❁ ❁ ❁

Ein junges Ehepaar, das sich sehr of streitet, geht in ein Restaurant. Plötzlich lässt der Kellner das Tablett mit dem Geschirr fallen und die Scherben klirren. «Hör mal», meint der Gatte, «sie spielen unser Lied!»